



Rueil-Malmaison, den 2. November 2006

KONZERNUMSATZ ZUM 30. SEPTEMBER 2006

- **Konsolidierter Umsatz: 18,4^(*) Milliarden Euro, ein Plus von 20 % (+9,4 % ohne die Integration von ASF und Escota)**
- **Rege Tätigkeit im dritten Quartal in allen Sparten**
- **Hervorragende Aussichten**

Der Umsatz des VINCI-Konzerns stieg in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2006 mit 18,4^(*) Milliarden Euro gegenüber demselben Vorjahreszeitraum um 20 %.

In Höhe von 1 630 Millionen Euro sind darin die Umsatzerlöse von ASF und Escota enthalten, die seit der Übernahme durch VINCI am 10.03.06 voll konsolidiert werden.

Ohne die Integration von ASF und Escota betrug das Umsatzwachstum 9,4 %.

Der Geschäftsverlauf war im dritten Quartal sehr erfreulich, insbesondere bei Eurovia und VINCI Construction, wo ein Umsatzplus von 25 % (+10,5 % ohne ASF und Escota) verbucht werden konnte.

Der Inlandsumsatz stieg um 26,5 % (+9,6 % ohne ASF und Escota) auf 12,2 Milliarden Euro und erreichte somit 66,3 % des Gesamtumsatzes. Insgesamt nahm das Leistungsvolumen in allen Konzernsparten zu.

Der Auslandsumsatz belief sich auf 6,2 Milliarden Euro, was einer Steigerung von 9,1 % entspricht. In allen Konzernsparten bis auf VINCI Energies, wo die Umsatzerlöse aufgrund der Veräußerung von TMS zu Jahresbeginn unverändert blieben, waren Zuwächse zu verzeichnen.

Analyse nach Sparten

VINCI Concessions: 2 889 Millionen Euro (+ 149 % bei realer Struktur; + 8,4 % ohne ASF und Escota)

ASF und Escota erzielten in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 ^(**) einen Gesamtumsatz von 2 028 Millionen Euro, wobei sich die Mauteinnahmen um 5,4 % auf 1 988 Millionen Euro erhöhten. Bei konstantem Streckennetz nahm der Verkehr um 1,7 % zu (Leichtverkehr: +1,7 %;

^(*) Gemäß dem IFRS-Standard 5 zu veräußerten und aufgegebenen Geschäftsbereichen ohne den Umsatz des zum 31.10.06 verkauften Bereichs Flughafendienste. Die Zahlen des Geschäftsjahres 2005 wurden entsprechend angepasst.

^(**) Die Umsatzerlöse von ASF und Escota werden seit dem 10.03.06 voll konsolidiert und beliefen sich seitdem auf 1 630 Millionen Euro.

Schwerverkehr: +1,3 %). Die Erweiterung des Autobahnnetzes trug mit +0,4 % zu den Einnahmen bei.

Der Umsatz von Cofiroute lag bei 737 Millionen Euro, davon stammen 718 Millionen Euro aus Mauteinnahmen (+7 %). Das Verkehrsaufkommen erhöhte sich bei unverändertem Streckennetz um 2,8 % (Leichtverkehr: +2,7 %; Schwerverkehr: +2,9 %). Die Eröffnung der Streckenverbindung Tours-Le Mans zum Jahresende 2005 schlug mit 1,8 % positiv zu Buche.

VINCI Park erreichte mit 380 Millionen Euro ein Umsatzplus von knapp 6 %. Der positive Trend des ersten Halbjahres setzte sich bei guter Auslastung der Parkhäuser in Frankreich sowie einer rasch wachsenden Geschäftsentwicklung im In- und Ausland (vor allem in Deutschland und Spanien) fort.

Die Umsatzerlöse aus den übrigen Konzessionen (Brücken und Tunnel, Flughäfen, Stade de France) stiegen mit 145 Millionen Euro um 26 %, was insbesondere auf die Dynamik der Flughafendienste und des Stade de France zurückzuführen ist.

Gemäß dem IFRS-Standard 5 zu veräußerten und aufgegebenen Geschäftsbereichen wurde der von dem zum 31.10.06 verkauften Bereich Flughafendienste erwirtschaftete Umsatz nicht mehr in die veröffentlichten Umsatzzahlen integriert.

VINCI Energies: 2 625 Millionen Euro (+ 3,6 %)

VINCI Energies erzielte in den ersten neun Monaten des Jahres 2006 mit einem Umsatz von 2,6 Milliarden Euro einen Anstieg von knapp 7 % (nach Bereinigung des Umsatzes von TMS, dessen Verkauf zu Jahresbeginn erfolgt war).

In Frankreich nahm der Umsatz trotz der recht verhaltenen Lage bei den Leistungen für die Industrie um knapp 5 % zu und erreichte 2 Milliarden Euro, was vor allem den hervorragenden Leistungen bei anhaltend guter Marktlage im Dienstleistungssektor zuzuschreiben ist.

Im Ausland ermöglichte das externe Wachstum mit Neuzugängen in Deutschland im Bereich Unternehmenskommunikation (NK Networks) und in Portugal im Bereich Elektroinstallationen (Sotécnica) eine Umsatzsteigerung von knapp 13 % (ohne TMS). Bei realer Struktur blieb der Umsatz mit 668 Millionen Euro unverändert.

Der Auftragsbestand von VINCI Energies belief sich zum 30.09.06 auf 1,8 Milliarden Euro. Mit einer Zunahme von 16 % im Vergleich zum Vorjahr und einem Plus von 25 % seit Jahresbeginn entspricht er einer durchschnittlichen Leistung von 6 Monaten.

Eurovia: 5 226 Millionen Euro (+11,9 %)

In Frankreich belief sich der Umsatz zum 30.09.06 auf 3,1 Milliarden Euro (+13,8 % im Vergleich zum Vorjahr). Nach einem guten ersten Halbjahr hielt sich die Geschäftstätigkeit auch im dritten Quartal auf hohem Niveau (+13 %). Diese Entwicklung ist auf einen regen Geschäftsverlauf in sämtlichen Regionen zurückzuführen und wurde durch die Verteuerung der Erdölprodukte noch beschleunigt.

Im Ausland stieg der Umsatz um 9,3 % auf 2,2 Milliarden Euro, wobei der Leistungsschub im dritten Quartal (+12 %) den in den USA (+20 % bei konstanten Wechselkursen) und Spanien (+4 % trotz der durch Umstrukturierungsmaßnahmen bedingten Schließung mehrerer Standorte) beobachteten Konjunkturaufschwung bestätigte. Speziell zu erwähnen ist die gute Leistung der deutschen Tochterunternehmen (+4 %) sowie die rege Geschäftstätigkeit bei SSZ in der Tschechischen Republik (+8 %, d. h. +2 % bei konstanten Wechselkursen).

Der Auftragsbestand der Eurovia verzeichnete Ende September 2006 mit über 4,6 Milliarden Euro einen Zuwachs von 6 % im Vergleich zum Vorjahr und von 8 % seit Jahresbeginn und entspricht einem Leistungspotenzial von 8 Monaten.

VINCI Construction: 7 562 Millionen Euro (+ 9,4 %)

In Frankreich erreichte VINCI Construction bei einem hohen Leistungsvolumen im dritten Quartal (+13,4 %) in allen Regionen einen Umsatzerlös von 4,3 Milliarden Euro (über 8 % mehr als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr).

Im Ausland erhöhte sich der Umsatz mit 3,2 Milliarden Euro im Vergleich zum Vorjahr um 11,3 %. Im dritten Quartal stieg die Leistung um knapp 11 %; damit bestätigte sich die Dynamik der Tochterunternehmen in Mitteleuropa sowie von VINCI Construction Grands Projets und Freyssinet.

Der Auftragsbestand von VINCI Construction Ende September 2006 entspricht mit knapp 11,7 Milliarden Euro etwa 14 Monaten durchschnittlicher Leistung. Er stieg in den letzten 12 Monaten um 24 % und seit Jahresbeginn um 15 %.

Ausblick

Mit mehr als 18 Milliarden Euro per Ende September 2006 (+18 % über 12 Monate und +14 % seit Jahresbeginn) entspricht der Auftragsbestand 10,5 Monaten durchschnittlicher Leistung für die betroffenen Sparten (Bau, Straßenbau, Energie).

Die Auftragseingänge im In- und Ausland nahmen auch weiterhin stetig zu; somit wirkte sich das seit Beginn des Geschäftsjahres zu verzeichnende hohe Leistungsniveau der verschiedenen Sparten des VINCI-Konzerns nicht nachteilig auf den Auftragsbestand aus.

Dank des beständigen Geschäftsverlaufs im Konzessionsbereich lässt sich die Konzernentwicklung bis zum Jahresende und für einen Großteil des kommenden Geschäftsjahres gut absehen.

In diesem günstigen Umfeld wird der Ganzjahresumsatz trotz der Dekonsolidierung der Flughafendienste mit einer Jahresgesamtleistung von etwa 500 Millionen Euro wie bereits angekündigt 25 Milliarden Euro übertreffen.

*Pressekontakt : Virginie CHRISTNACHT
Tel. : 01 47 16 39 56 / Fax: 01 47 16 33 88
E-Mail: vchristnacht@vinci.com*

*Investor Relations: Marie-Amélie FOLCH
Tel. : 01 47 16 45 39
E-Mail: mafolch@vinci.com*

*Diese Pressemitteilung ist auf Französisch, Englisch und Deutsch
von der VINCI-Website abrufbar: www.vinci.com*

VINCI

Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 1 172 847 255 Euro
 Sitz: 1, cours Ferdinand de Lesseps - 92851 Rueil Malmaison Cedex - Frankreich
 Handelsregister: RCS Nanterre 552 037 806

KONSOLIDierter UMSATZ zum 30. SEPTEMBER 2006
 (in Millionen Euro)

		30. September 2006	30. September 2005	Veränderung 2006/2005	
				bei realer Struktur	bei realer Struktur (ohne ASF)
VINCI Concessions	1. Quartal	504,6	344,3	46,6%	6,9%
	2. Quartal	1 097,2	384,5	185,4%	9,8%
	3. Quartal	1 287,2	432,2	197,8%	8,4%
		2 889,0	1 161,0	148,8%	8,4%
VINCI Energies	1. Quartal	851,5	752,2	13,2%	13,2%
	2. Quartal	888,5	914,5	-2,8%	-2,8%
	3. Quartal	885,4	866,4	2,2%	2,2%
		2 625,4	2 533,1	3,6%	3,6%
Eurovia	1. Quartal	1 164,3	1 030,3	13,0%	13,0%
	2. Quartal	1 957,7	1 764,0	11,0%	11,0%
	3. Quartal	2 103,9	1 876,3	12,1%	12,1%
		5 225,8	4 670,6	11,9%	11,9%
VINCI Construction	1. Quartal	2 290,0	2 088,1	9,7%	9,7%
	2. Quartal	2 638,2	2 475,3	6,6%	6,6%
	3. Quartal	2 633,3	2 345,8	12,3%	12,3%
		7 561,5	6 909,2	9,4%	9,4%
VINCI Immobilier	1. Quartal	96,2	126,5	-24,0%	-24,0%
	2. Quartal	150,8	75,3	100,4%	100,4%
	3. Quartal	119,2	84,6	40,8%	40,8%
		366,2	286,4	27,9%	27,9%
Eliminierungen		-236,6	-204,0		
Gesamt	1. Quartal	4 834,3	4 294,2	12,6%	9,4%
	2. Quartal	6 665,2	5 531,8	20,5%	8,3%
	3. Quartal	6 931,8	5 530,2	25,3%	10,5%
Gesamt		18 431,3	15 356,3	20,0%	9,4%
<u>Davon Frankreich</u>					
VINCI Concessions		2 701,8	984,8	174,3%	8,8%
VINCI Energies		1 957,4	1 865,3	4,9%	4,9%
Eurovia		3 051,3	2 681,2	13,8%	13,8%
VINCI Construction		4 344,2	4 017,3	8,1%	8,1%
VINCI Immobilier		365,9	286,4	27,8%	27,8%
Eliminierungen		-208,1	-178,6		
Gesamt		12 212,6	9 656,4	26,5%	9,6%
<u>Davon Ausland</u>					
VINCI Concessions		187,2	176,2	6,3%	6,3%
VINCI Energies		668,0	667,8	0,0%	0,0%
Eurovia		2 174,5	1 989,4	9,3%	9,3%
VINCI Construction		3 217,3	2 891,9	11,3%	11,3%
VINCI Immobilier		0,3			
Eliminierungen		-28,5	-25,4		
Gesamt		6 218,7	5 699,9	9,1%	9,1%

Verkehrsaufkommen der Autobahnkonzessionen per 30. September 2006

in Millionen gefahrene km

Streckennetz	30. September 2005	30. September 2006	Veränderung
--------------	--------------------	--------------------	-------------

ASF				
Leichtverkehr	Konstant	17 426,7	17 712,7	1,6%
	Erweitert	17 453,4	17 836,5	2,2%
Schwerverkehr	Konstant	3 194,7	3 231,8	1,2%
	Erweitert	3 196,4	3 245,8	1,5%
Gesamt gefahrene km	Konstant	20 621,4	20 944,4	1,6%
	Erweitert	20 649,9	21 082,3	2,1%

Escota				
Leichtverkehr	Konstant	4 397,2	4 491,2	2,1%
Schwerverkehr	Konstant	463,8	473,6	2,1%
Gesamt gefahrene km	Konstant	4 861,0	4 964,8	2,1%

ASF und Escota				
Leichtverkehr	Konstant	21 823,8	22 203,9	1,7%
	Erweitert	21 850,6	22 327,6	2,2%
Schwerverkehr	Konstant	3 658,5	3 705,4	1,3%
	Erweitert	3 660,2	3 719,4	1,6%
Gesamt gefahrene km	Konstant	25 482,4	25 909,2	1,7%
	Erweitert	25 510,8	26 047,1	2,1%

Cofiroute				
Leichtverkehr	Konstant	6 191,8	6 360,7	2,7%
	Erweitert	6 191,8	6 477,0	4,6%
Schwerverkehr	Konstant	1 078,5	1 109,9	2,9%
	Erweitert	1 078,5	1 129,7	4,8%
Gesamt gefahrene km	Konstant	7 270,3	7 470,6	2,8%
	Erweitert	7 270,3	7 606,7	4,6%